

Gottesdienst im Café

Sonntag 26.10., 23.11.14,
ab 11 Uhr,
Beginn mit Brunch
Café Neruda
Alte Gasse 7
86152 Augsburg

Wir sind die Leute



vor denen die Obrigkeit
schon immer gewarnt hat

Theologischer Stammtisch im Café Neruda

Alte Gasse 7
86152 Augsburg

Nächste Termine:

Donnerstag
6.11., 20.11., 4.12., 18.12.2014,
ab 19 Uhr

Kontakt: Wolfgang Krauß
0152-21627812, wolf@loewe-und-lamm.de,
www.mennonitengemeinde.de

Wir sind die Leute ...

Im Jahr 1526 machte in Augsburg eine neue reformatorische Bewegung von sich reden. Die Bevölkerung nannte sie Gartenbrüder und -schwestern, weil sie sich im Sommer in Gärten und im Winter in Häusern, manchmal auch Wirtshäusern versammelten. Denn anders als den vom Stadtrat unterstützten Anhängern Zwinglis oder Luthers überließ man ihnen keine Kirchen. Sie selber nannten sich Brüder und Schwestern. Von ihren Feinden wurden sie „Wiedertäufer“ und Ketzer genannt. Die Gartengeschwister lehnten die Kindertaufe ab, weil sie meinten, jede/r solle sich frei für den Glauben entscheiden. Ab 1528 wurden sie schließlich von Stadtrat und städtischen Reformatoren aus Augsburg vertrieben. Zu „gefährlich“ schien ihre Überzeugung, die Gemeinde Jesu solle frei sein von staatlichen Zwängen und außer Jesus keinem anderen Herrn verpflichtet, auch nicht Priestern und Fürstbischöfen. Die Obrigkeit sah es auch nicht gern, dass sie sich weigerten, ihr als Soldaten zu dienen. Stattdessen wollten sie in der Nachfolge Jesu auf Gewalt verzichten und auch Feinde lieben.

Essen & Trinken, Brot & Wein teilen

Erst 1926 entstand erneut eine Gemeinde. Sie nannte sich jetzt Mennonitengemeinde, nach dem niederländischen Reformator Menno Simons, 1496-1561. Die meisten Mennoniten lebten als Bauern auf Höfen in der Umgebung, so dass sie in Augsburg kaum bemerkt wurden. Nun wollen wir als Gemeinde einen neuen Anfang machen. Wir wollen unsere Tradition lebendig werden lassen, indem wir zurückkehren zu den Wurzeln. Seit Anfang 2013 laden wir 2 x im Monat ein zum „Theologischen Stammtisch“ im Café Neruda. Jetzt laden wir ein zum monatlichen Sonntagsbrunch mit anschließendem Gottesdienst im Café Neruda. Miteinander essen, geschwisterlich zusammen sein, sich ausrichten auf Gott, dazu laden wir alle ein, die sich dafür öffnen wollen.

beten, singen, hören, reden, verstehen

Wie zur Zeit Jesu bringen wir Essen und Trinken mit, sprechen den Segen darüber und teilen das Mitgebrachte untereinander. Wir feiern Gottesdienst „unplugged“ ohne übermächtige Orgel oder Verstärker, ohne Expertenpredigt, jede/r kommt zu Wort im Gespräch über die Bibel. Instrumente zur Liedbegleitung dürfen mitgebracht werden.

www.mennonitengemeinde.de